



FAIRPLAY

In Zusammenarbeit mit dem Erziehungsdepartement Basel-Stadt und Swisslos soll der Fairplay-Gedanke am Gellert-Cup beibehalten und gefördert werden!

- Lebe Fairness vor!
- Mitmachen ist wichtiger als gewinnen. Wir wollen faire Spiele und eine fröhliche Atmosphäre!
- Die gegnerische Mannschaft wird fair und anständig behandelt.
- Übertriebene Härte ist Fehl am Platz.
- Schiedsrichterentscheide sind ohne böse Worte zu akzeptieren.
- Die Angaben über die Mitspieler/innen auf der Anmeldung müssen stimmen, speziell die Geburtsdaten. Falsche Angaben können mit Disqualifikation bestraft werden. Die Captains sind für die richtigen Daten verantwortlich.

Fairness-Rangliste

- Nach jedem Match gibt es Fairness-Punkte für jedes Team. Am Schluss erhält pro Turniertag eine Mannschaft einen Fairness-Preis.
- Es gibt 0, 1 oder 2 Punkte. Am Schluss wird das Total der Punkte durch die Anzahl Spiele geteilt und eine Rangliste erstellt.
- Haben zwei Mannschaften die exakt selbe Punktzahl am Ende, dann gewinnt jenes Team, dass mehr Tore erzielt hat.
- Was heisst „fair“?
 - Wortwahl, Verhalten gegenüber eigenen und gegnerischen Mitspieler/innen: Keine übertriebene Härte, Fouls zugeben, sich entschuldigen, keine abschätzigen Bemerkungen und Gesten.
 - Verhalten gegenüber den Schiedsrichtern: Entscheide akzeptieren, eigene Fouls zugeben.
 - Begrüssung, Verabschiedung zu Beginn/am Schluss des Spieles. „Shake Hands“.
 - Verhalten bei Sieg und Niederlage.